

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

	Bankverbindung:
Name, Vorname des Antragstellers/ der Antragstellerin	BLZ:
,	Kontonr.:
Anschrift des Antragstellers/ der Antragstellerin	Telefonnr. (Angabe freiwillig):
,	
Ich beziehe derzeit Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts:	
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld <input type="checkbox"/> Wohngeld nach WoGG <input type="checkbox"/> Sozialhilfe nach SGB XII <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag nach BKGG <input type="checkbox"/> Leistungen nach § 2 AsylbLG	
Bitte den aktuellen Leistungsbescheid vorlegen. Aktenzeichen/ BG-Nummer:	
A. Ich beantrage Leistungen für	
Name	Vorname
	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)
folgende Leistung für Bildung und Teilhabe:	
<input type="checkbox"/> für eintägige Ausflüge der Kindertageseinrichtung <input type="checkbox"/> für eintägige Ausflüge der Schule/ mehrtägige Klassenfahrten <input type="checkbox"/> für Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf <input type="checkbox"/> für Lernförderung/ Nachhilfe <input type="checkbox"/> für Schülerbeförderung (weitere Angaben unter C) <input type="checkbox"/> für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung (weitere Angaben unter D) <input type="checkbox"/> zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben, Bsp.: siehe Rückseite (weitere Angaben unter E)	
→ Ein Antrag ist nur für Wohngeld-/ Kinderzuschlagempfänger erforderlich. → Bitte legen Sie diesem Antrag ein konkretes Angebot über die beabsichtigte Maßnahme und eine Bestätigung der Schule zu Umfang und Notwendigkeit bei.	
B. Die unter A. genannte Person besucht	
<input type="checkbox"/> eine allgemein- oder berufsbildende Schule Klasse: _____ Schuljahr: _____ <input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung bis voraussichtlich _____	
Name der Schule oder Einrichtung und Ort	Art der Schule
_____	_____
C. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung	
<input type="checkbox"/> Für die unter A. genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich.	
D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/ Kindertageseinrichtung	
Die unter A. genannte Person	
<input type="checkbox"/> nimmt regelmäßig an _____ Tagen pro Woche am gemeinschaftlichen Essen teil	
<input type="checkbox"/> nimmt unregelmäßig am gemeinschaftlichen Essen teil - pro Monat an durchschnittlich ca. _____ Tagen	
Preis pro Essen: _____ Euro	
E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	
Die unter A. genannte Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an einer Aktivität teil:	
_____	_____
Aktivität/ Vereinsmitgliedschaft	Name und Anschrift des Leistungsanbieters/ Vereins
Die Kosten hierfür betragen _____ Euro <input type="checkbox"/> im Monat <input type="checkbox"/> im Quartal <input type="checkbox"/> im Halbjahr <input type="checkbox"/> im Jahr <input type="checkbox"/> einmalig.	
Fügen Sie bitte jeweils entsprechende Nachweise über die entstehenden Kosten bei (zum Beispiel Bescheid/ Rechnung/ Quittung).	
Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind.	
Die umseitigen Hinweise zu meinen Mitwirkungspflichten und zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.	
_____ Datum	_____ Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller
_____ Datum	_____ Unterschrift des gesetzlichen Vertreters des/ der Leistungsberechtigten

Wichtige Hinweise zu Mitwirkungspflichten

Wer Leistungen zu Bildung und Teilhabe beantragt oder erhält, ist verpflichtet, Änderungen, die für die Leistungsbewilligung erheblich sind unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen.

Hinzu gehört insbesondere die Rücknahme oder Aufhebung des Bescheids über die Bewilligung von Wohngeld, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Dasselbe gilt, wenn für einzelne Leistungen zu Bildung und Teilhabe keine oder geringere Aufwendungen als beantragt anfallen (z.B. wenn vorübergehend oder dauerhaft nicht mehr an der Schülerbeförderung teilgenommen wird).

Wichtige Hinweise zum Datenschutz

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, dem BKGG und dem AsylbLG erhoben.

Hinweise zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe:

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird. Ein Anspruch besteht nur, wenn keine Ausbildungsvergütung bezogen wird. Für Empfänger von Sozialhilfe können die Leistungen auch über das 25. Lebensjahr hinaus beantragt werden.

Für jedes Kind, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen. In einem Antragsformular können mehrere Leistungen beantragt werden.

Ausflüge der Schule/ Kindertageseinrichtung:

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (zum Beispiel Sportschuhe, Rucksack)

Lernförderung:

Mit der außerschulischen Lernförderung werden im Ausnahmefall die von den Schulen und schulnahen Trägern (zum Beispiel Förderverein) organisierten Förderangebote ergänzt.

Nur wenn das Erreichen des Klassenziels gefährdet ist und eine Verbesserung nur mit Hilfe der außerschulischen Lernförderung erreicht werden kann, kommt diese Leistung in Betracht.

Eine Bescheinigung der Fachlehrerin bzw. des Fachlehrers über die Notwendigkeit und Umfang der Lernförderung auf dem hierfür vorgesehenen Formular ist vorzulegen.

Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung:

Dieses Angebot gilt sowohl für das gemeinschaftliche Mittagessen in Schulen als auch in Kindertageseinrichtungen (zum Beispiel Krippe, Kindergarten, Hort, Tagespflege), nicht jedoch für selbst gekauftes Mittagessen (zum Beispiel am Kiosk)

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben:

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (zum Beispiel Sportverein)
- Unterricht in künstlerischen Fächern (zum Beispiel Musikunterricht)
- angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (zum Beispiel Theatergruppe)
- die Teilnahme an Freizeiten (zum Beispiel Pfadfinder)

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/ Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen.